

	<p>Objekt: Euphrosyne</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WG-B-839</p>
--	---

Beschreibung

In einem hochovalen Bildfeld tanzt eine junge Frau nach den Klängen des von ihr über ihrem Kopf geschlagenen Tympanons. Es handelt sich um Euphrosyne, eine der drei Grazien, hier als Allegorie des Frohsinns. Sie ist bis auf einen weißen Schleier nackt. Zu ihren Füßen lagert Pan. Er ist bekränzt mit Wein, bei ihm befindet sich ein schläfriger Puttoknabe, davor stehen und liegen Weingefäße, eine Schale und eine Panflöte. Rechts dahinter beginnt ein Wäldchen, darin steht die Herme eines Pans. Links im Hintergrund sieht man einen Berg.

Bez.:

im Oval u.l.: G. Amicone pinxit

u.m.: London, Publish'd Sep' 1.1784 by Ja. Birchall N 473. Strand

u.r.: Vide Millons L'Allegore

Grunddaten

Material/Technik:

Farbradierung

Maße:

mit Rahmen: 47,5 x 38,5 cm; Platte: 36,2 x 27,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung

wer

Jacopo Amigoni (1675-1752)

wo

Druckplatte

wann

1784

hergestellt

	wer	Francesco Bartolozzi (1728-1815)
	wo	London
Herausgegeben	wann	1784
	wer	James Birchall (Verleger)
	wo	London
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Grazien
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Pan (Mythologie)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Euphrosyne
	wo	

Schlagworte

- Radierung